

The logo for efzn, with 'ef' in orange and 'zn' in grey.

17. Niedersächsische Energietage

**Die Energiewende: Belastung oder Booster
für den Standort Deutschland?**

2. und 3. Dezember 2025
im Alten Rathaus Hannover



Thema

Die Energiewende: Belastung oder Booster für den Standort Deutschland?

Belastung oder Booster: So einfach ist es nicht. Auch wenn der aktuelle öffentliche Diskurs dies glauben machen will. Wettbewerbsfähigkeit gegen Energiewende, Standortpolitik gegen Klimaschutzpolitik, Wachstum gegen Wandel. Die öffentliche Debatte ist geprägt von scheinbar unvereinbaren Gegensätzen – doch die Realität ist weitaus vielschichtiger.

Sich diesen vermeintlich unauflösbaren Gegensätzen mit sachlich-wissenschaftlichem Blick nähern, Perspektiven intensiv und differenziert beleuchten und diskutieren; wenn möglich, sogar eine Brücke schlagen zwischen den scheinbar unvermittelbaren Positionen: Das ist das Ziel der diesjährigen Niedersächsischen Energietage (NET).

Wie immer bieten die NET dabei viel Gelegenheit für spannendes Netzwerken und transdisziplinären, fachlichen Austausch – etwa bei der Posterausstellung oder dem abendlichen Get-Together. Darüber hinaus geben Vorträge und Talkrunden inhaltliche Impulse, die dann in vier workshopartigen Fachforen gemeinsam in offener und kreativer Atmosphäre ausgearbeitet werden können.

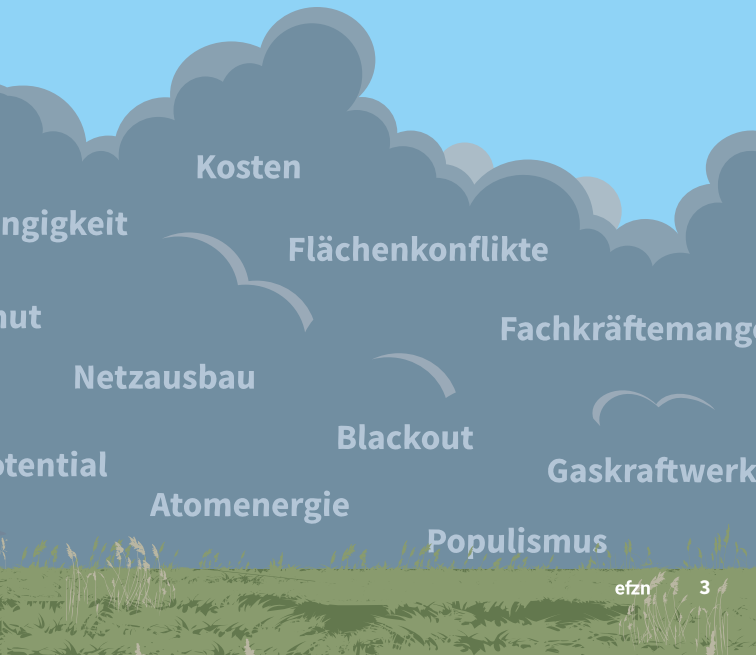


Zahlreiche Akteur:innen rund um die Transformation des Energiesystems bringen ihre Perspektiven in die Diskussion ein und sorgen für einen facettenreichen Blick auf die Zukunft unserer Energieversorgung.

Seien Sie dabei und tauschen Sie sich mit anderen Fachleuten und Entscheidungsträger:innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Gesellschaft aus – interdisziplinär, differenziert und lösungsorientiert. Wir freuen uns auf Sie!

Die Niedersächsischen Energietage werden seit 2008 unter organisatorischer Leitung des Energie-Forschungszentrums Niedersachsen durchgeführt und haben sich seitdem als zentrales Netzwerk-Event zum Thema Energie in Niedersachsen aber auch darüber hinaus etabliert. Sie haben das Ziel, den erforderlichen transdisziplinären Dialog zur Transformation des Energiesystems zu fördern.

Die Schirmherrschaft liegt in diesem Jahr beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen.



Programm

**Dienstag, 02.12.2025,
Altes Rathaus Hannover**

Moderation: Lis Blume, Fachmoderatorin

11:30 Uhr **Get-together im Alten Rathaus Hannover**

12:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Sebastian Lehnhoff,
Vorstandssprecher des efzn

Energiewende – Belastung oder Booster?

12:05 Uhr **Impulsvortrag:**
Wie ist der Stand der Diskussion?
Prof. Dr. Sebastian Lehnhoff,
Vorstandssprecher des efzn

12:20 Uhr **Einordnung des Themas aus Sicht der Landesregierung**
Grant Hendrik Tonne, Niedersächsischer
Minister für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
und diesjähriger Schirmherr der NET

12:45 Uhr **Statements und Paneldiskussion**

Christian Meyer, Niedersächsischer Minister
für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Tobias Aeverbeck, Bürgermeister der Gemein-
de Bakum

Bianca Beyer, stellv. Hauptgeschäftsführerin
der Unternehmerverbände Niedersachsen
(UVN)

Stefan Dohler, Präsident des Bundesverbands
der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)
und Vorstandsvorsitzender der EWE AG

Prof. Dr. Sebastian Lehnhoff,
Vorstandssprecher des efzn

Matthias Otte, Abteilungsleiter Ausbau Strom-
netze bei der Bundesnetzagentur

Booster der Energiewende

- 13:45 Uhr Forschungsprogramm „Transformation des
Energiesystems Niedersachsen“ (TEN.efzn)
- 13:50 Uhr Blitzlichttrunde zur Posterausstellung
- 14:00 Uhr Kaffeepause mit Posterausstellung

Fachforen

- 15:00 Uhr Beginn der (parallelen) Fachforen
- Fachforum 1:*
Energiewende – Was kostet unsere Zukunft?
- Fachforum 2:*
Effizienzbooster in Energienetzen –
Intelligente Stromnetze und Technologien
- Fachforum 3:*
Gesellschaft im Wandel: Klimafolgen,
Energiewende und neue Lebenswelten
- Fachforum 4:*
Flexibilisierung im Energiesystem

Abendveranstaltung

- 18:00 Uhr Empfang im Festsaal
- 19:00 Uhr **Abendvortrag im Festsaal**
Prof. Dr. Veronika Grimm, Mitglied im Sachver-
ständigenrat zur Begutachtung der gesamt-
wirtschaftlichen Entwicklung („Wirtschafts-
weise“), Mitglied im Wissenschaftlichen
Beraterkreis Wirtschaft des BMWF
- Gemeinsames Abendessen**

Mittwoch, 03.12.2025, Altes Rathaus Hannover

Moderation: Lis Blume, Fachmoderatorin

09:00 Uhr Fortführung der Fachforen

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Ergebnisse aus den Fachforen
und Reflexion mit Dr. Anna Meincke und
Vanessa Albowitz, Stabsstelle Transforma-
tion der Wirtschaft der Niedersächsischen
Staatskanzlei

12:30 Uhr Schlusswort des efzn

Mittagsimbiss und Ende der Veranstal-
tung

Fachforen

Fachforum 1:

Energiewende – Was kostet unsere Zukunft?

Moderation:

- *Dr. Raphael Niepelt, Institut für Solarenergieforschung Hameln (ISFH)*
- *Dr.-Ing. Stefan Mecke, Salzgitter AG*

Fachreferate

Klimawandel hat einen Preis – ökonomische Risiken und politische Verantwortung

Vera Künzel, Germanwatch e.V.

Wirtschaft im Wandel: Chancen und Herausforderungen für die mittelständige Wirtschaft

Dr. Daniel Kipp, MCON Dieter Meyer Consulting GmbH

Grüne Energie, starke Industrie: Wir befinden uns mitten in der Transformation und benötigen jetzt passende Rahmenbedingungen, um das Projekt zum Erfolg zu bringen

Dr.-Ing. Stefan Mecke, Salzgitter AG

Raum schaffen, Wert gewinnen: Flächenbereitstellung für Erneuerbare Energien als wirtschaftlicher Vorteil

Jan-Hendrik Piel und Jonas Berndtmeyer, Nefino GmbH

Fachforum 2:

Effizienzbooster in Energienetzen – Intelligente Stromnetze und Technologien

Moderation:

- *Yvonne Boenner, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN)*
- *Dr.-Ing. Johannes Schmiesing, Avacon Netz GmbH*
- *Henrik Wielert, Landesverband Erneuerbare Energien Niedersachsen-Bremen (LEE)*

Fachreferate

Impuls zur Netz-, Markt- und Systemdienlichkeit

Prof. Dr.-Ing. Bernd Engel, TU Braunschweig

Kurativer Betrieb – Netzneutralität als Chance?

Luka Gildehaus, EWE Netz GmbH

PV und Windkraft: intelligenter Ausbau auf Basis der Studie zur Überbauung der Netzverknüpfungspunkte?

Dr. Matthias Stark, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V.

Netzdienliche Elektrolyseure vs. Batteriespeicher

Angela Brandes, Avacon Netz GmbH, und Elisabeth Feldhoff, Bayernwerk Netz GmbH

Prototyp der Wasserstoff-Kraftwerke – wie weit ist die Forschung?

Prof. Dr. Karsten Oehlert, Jade Hochschule Wilhelmshaven

Wasserstoffturbinen zur Dekarbonisierung der Residuallast – Status Quo und Ausblick

Erik Zindel, Siemens Energy AG

Fachforum 3:

Gesellschaft im Wandel: Klimafolgen, Energiewende und neue Lebenswelten

Moderation:

- *Milena Prekodravac, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) und Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt Göttingen (FGZ)*
- *Adelheid Böckmann, Vechta Institute of Sustainability Transformation in Rural Areas (VISTRA)*

Fachreferate

Was passiert, wenn nichts passiert – Problemaufriss: Klimawandel & Klimafolgenanpassung

Lena Hübsch, Niedersächsisches Kompetenzzentrum Klimawandel

Energiewende – eine Arena der Demokratie

3 Perspektiven unter der Lupe: Akzeptanz, Beteiligung und Erwartungen diverser Akteure

Anna Theis (VISTRA), Sören Messinger-Zimmer (SOFI, FGZ), Neneh Braum (VISTRA)

Akzeptanz als Voraussetzung für eine erfolgreiche Energiewende – ein Beispiel aus der Gebäude-Digitalisierung

Thomas Koutalidis, Kompetenzzentrum Energieeffizienz durch Digitalisierung, und Philipp Roth, jenawohnen GmbH

Strukturwandel, Fachkräfteengpässe, Transformationskosten – sind Beschäftigte und Wirtschaft vom Tempo der Energiewende überfordert?

Felix Fleckenstein und Frederik Moch, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Fachforum 4:

Flexibilisierung im Energiesystem

Impulse und Lösungen rund um Nachfrage, Speicher, Steuerung, Bildung und regionale Umsetzung

Moderation:

- *Lars Bobzien, Niedersächsische Staatskanzlei*
- *Gunda Fahrenkrog, Niedersachsen.next*

Fachreferate

Flexibilitätpotenziale bei der Grünstahlerzeugung:

24/7-Produktion bei fluktuierendem Grünstromangebot

Ralph Schaper, Salzgitter Flachstahl GmbH

Integration von grünem Wasserstoff in das Energiesystem am Beispiel von Clean Hydrogen Coastline

Dr. Geert Tjarks, EWE HYDROGEN GmbH

Weißbuch Wasserstoffspeicher: Anspruch vs. Wirklichkeit

Sebastian Heinermann, INES e.V.

Wissen schafft Wandel: neuer Studiengang Batterie- und Wasserstofftechnologien

Prof. Dr.-Ing. Sabrina Zellmer und Dr.-Ing. Jutta Janßen,
TU Braunschweig

Reallabor Energiewende – regionale Vernetzung als praktisches Modell für die Zukunft

Marcus Meyer, Bürgermeister Flecken Steyerberg, und Dr.
Klaus Puell, Oxxynova GmbH, Greentec Park Steyerberg

Veranstalter

Energie-Forschungszentrum Niedersachsen (efzn)

Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle:

Frau Jessica Heinicke

Am Stollen 19 A

38640 Goslar

Telefon: (0 53 21) 38 16-80 02

E-Mail: geschaeftsstelle@efzn.de

Internet: www.efzn.de



Das efzn ist ein gemeinsames wissenschaftliches Zentrum der Universitäten:



Veranstaltungsort

Altes Rathaus Hannover
Karmarschstraße 42 (Eingang Schmiedestraße)
30159 Hannover

Parkmöglichkeiten für PKW bieten die Parkhäuser
in der Röselerstraße und in der Schmiedestraße.

Anmeldung zur Tagung

Anmeldungen bitte bis zum 24.11.2025 online unter

www.efzn.de/net2025

Teilnahmegebühr:

480 Euro zzgl. MwSt. pro Person

Eingeschlossene Leistungen:

- Tagungsunterlagen
- Abendveranstaltung (02.12.2025)
- Pausenbewirtung an beiden Tagen



Forschungsprogramm
**Transformation des
Energiesystems Niedersachsen
(TEN.efzn)**

Übernachtungsmöglichkeit

Unser Veranstaltungsort, das Alte Rathaus, befindet sich zentral in der Innenstadt von Hannover (Karmarschstraße 42, 30159 Hannover).

In der Innenstadt finden sich einige Hotels, aber auch darüber hinaus bietet Hannover als Messestadt ein breites Spektrum an Übernachtungsmöglichkeiten.

Über öffentliche Verkehrsmittel ist die Innenstadt auch aus den Randbereichen gut erreichbar.

Bitte beachten Sie, dass wir als Veranstalter keine Hotelkontingente reserviert haben und auch keine Übernachtungs- oder sonstigen Reisekosten übernehmen.

In TEN.efzn arbeiten über 180 Wissenschaftler:innen an 18 Forschungsstandorten gemeinsam an neuen Lösungen für unser Energiesystem – interdisziplinär, praxisorientiert und mit sozio-technischer Perspektive.

Wind, Wasserstoff, Digitalisierung, Geoenergie, Wärme und soziale Dynamiken – TEN.efzn blickt ganzheitlich auf die Energiewende und bringt durch ein einzigartiges Transfersystem wissenschaftliche Erkenntnisse schnell in die Anwendung.
Für unsere Energiezukunft.

**zukunft.
niedersachsen**

Das Forschungsprogramm TEN.efzn wird gefördert mit Mitteln aus zukunft.niedersachsen, dem gemeinsamen Wissenschaftsförderprogramm des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und der VolkswagenStiftung.

Mehr erfahren:



www.efzn.de/ten

Wir danken unseren Partnern im Programmkomitee



Niedersachsen

Niedersächsische Staatskanzlei

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und
Bauen

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und
Klimaschutz

avacon

Baker Hughes 

EWE

ForWind 
Zentrum für Windenergieforschung Bremen
Hannover
Oldenburg



**Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen** 



 **SALZGITTERAG**
Mensch, Stahl und Technologie



Niedersachsen.next

**SIEMENS
energy**

Siemens Energy ist eine durch die
Siemens AG lizenzierte Marke

Programmkomitee der NET2025

Dr. Stephan Barth (ForWind – Zentrum für Windenergieforschung /efzn)

Alexandra Berndt (efzn)

Lars Bobzien (Niedersächsische Staatskanzlei)

Arnold Bock (Baker Hughes)

Yvonne Bönner (Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen – KEAN)

Dr. Stefan Bordihn (Institut für Solarenergieforschung Hameln/efzn)

Dr. Wolfgang Dietze (efzn)

Alexander von Essen (EWE AG)

Gunda Fahrenkrog (Niedersachsen.next)

Dr. René Lüddecke (Niedersächsische Staatskanzlei)

Frank Mattioli (efzn)

Dr. Raphael Niepelt (Institut für Solarenergieforschung Hameln/efzn)

Ralph Schaper (Salzgitter Flachstahl GmbH)

Dr.-Ing. Johannes Schmiesing (Avacon Netz GmbH)

Torsten Seemann (Siemens Energy)

Benjamin Sommer (Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz)

Ulrich Wegst (Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz)

Silke Weyberg (Landesverband Erneuerbare Energien Niedersachsen/Bremen e.V.)



www.efzn.de/net2025